

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom ~~XXXXXX~~ Donnerstag den 19. Jänner 1984, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte erreicht uns im Tagesverlauf eine weitere Störung. Bei vorerst mäßigen bis starken Südwinden ~~XX~~ steigt die Temperatur in 2000 m von -11 auf -5 Grad, in 3000 m von -16 auf -10 Grad.

Der wiederholte Temperaturwechsel begünstigt die Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Derzeit bedeuten die ~~erheblichen~~ Windverfrachtungen für exponierte Straßen, insbesondere im Nordwesten Tirols eine örtlich erhebliche Gefahr.

In den Tourengebieten ist ~~XXX~~ vor allem auf die noch nicht genügend verfestigten Tribschneeansammlungen in ost- bis südgerichteten Kammlagen zu achten. Zudem verlangt der gebietsweise ungünstige Schneedeckenaufbau in hochgelegenen nordgerichteten Steilhängen Vorsicht.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Freitag 9.00 Uhr.